



Das
RATHAUS
bleibt am

Freitag, den 15. Mai 2026
geschlossen!



Unser Freibad ist Spitze!



ökumenisches

Friedensgebet

ab Ende März (Sommerzeit) jeden

Sonntag um 19 Uhr

Marktplatz / Gemeindehaus Mönsheim

Hintergrund: Joachim Kitzmann/Stock/Getty Images Plus

Samstags:
11.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sonntags:
11.00 Uhr bis 18.00 Uhr



- Einlass gegen 6 Euro-Taler
- Schüler + Studenten 4,- Euro-Taler
- Bälger nicht größer als 1 laufender Meter frei
- Familienkarte (2 Erwachsene und alle Bälger) 12,-

18. Mittelalterliche Ritterspiele zu Mönsheim 16.-17. Mai anno 2026

Alles, was ihr
wissen müsst,
findet ihr auf

www.reitschule-popp.de

Samstag
ab 21.30 Uhr
große
Feuer-Show
und Abend-
vorstellung

- Reiterspiele & Ritterkämpfe
- Historisches Lagerleben & buntes Markttreiben
- Bogenturnier für Jedermann
- Ponyreiten & Belustigungen



Das Original

Veranstalter: Reitschule Popp, Oberer Grenzbachhof, Mönsheim, Tel. (0 70 44) 59 32, www.reitschule-popp.de

Amtliches

Aus dem Gemeinderat

Einladung Bauausschuss

Einladung Bauausschuss-Sitzung am 21. Mai 2026

Am **Donnerstag, den 21. Mai 2026** findet um **18.30 Uhr** im Rathaus Sitzungssaal eine öffentliche Sitzung des Bauausschusses statt.

Tagesordnung:

TOP 1:

Neubau eines überdachten Stellplatzes

Baugrundstück: Badstraße 8 – Flst. 3423

Antrag auf Befreiung mit Anforderung einer Stellungnahme, eingegangen am 16.04.2026

TOP 2:

Neubau Wohnhaus mit zwei Wohneinheiten

Baugrundstück: Lärchenstraße 1 – Flst. 6560

Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren mit Anforderung einer Stellungnahme, eingegangen am 28.04.2026

TOP 3:

Bekanntgabe

Neubau Einfamilienwohnhaus mit integrierten Garagen

Baugrundstück: Buigenrainstraße 18 – Flst. 93/2 und Flst. 94

Anzeige im Kenntnissgabeverfahren am 08.04.2026 mit Eingangs- und Vollständigkeitsbestätigung am 28.04.2026

Die Bevölkerung wird zur Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Margit Stähle, 1. stellvertretende Bürgermeisterin

Einladung Gemeinderatssitzung

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, den 21. Mai 2026

Am Donnerstag, den 21.05.2026 findet im Sitzungssaal des Rathauses Mönsheim eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Sitzung beginnt um 19:00 Uhr.

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Festlegung Protokolldienst
2. Bekanntgaben; Anfragen; Verschiedenes
3. Fragen der Bürgerinnen und Bürger
4. Windparkprojekt Iptingen
Informationen durch Stadtwerke Stuttgart GmbH
5. Anpassung der Elternbeiträge für Kindergarten und Grundschulbetreuung
Satzung über die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder
- Beratung und Beschlussfassung
6. Sanierung Wasserleitung Schulhofbereich bis ins Gebäude
- Beratung und Beschlussfassung
7. Schaffung beratenden Feuerwehrausschuss
- Beratung und Beschlussfassung
8. Einberufung einer Einwohnerversammlung nach § 20a GemO zur Stärkung der Bürgerbeteiligung
Antrag der Mönsheimer Liste
- Beratung und Beschlussfassung
9. Annahme von Spenden
10. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Margit Stähle

Erste Stellvertretende Bürgermeisterin



Soziales Netzwerk

Das Büro befindet sich im alten Rathaus Pforzheimer Straße 1.

Öffnungszeiten des Büros sind

Montag und Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr

Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

In dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter 9253-14 oder per E-Mail unter sozial.netz@moensheim.de erreichbar.

Büro des Sozialen Netzwerk Mönsheim

Das Büro des Sozialen Netzwerk Mönsheim befindet sich im alten Rathaus.

Haben Sie Fragen rund ums Alter?

Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?

Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

Offener Bücherschrank

Decken Sie sich mit Lesestoff aus dem offenen Bücherschrank ein. Die Öffnungszeiten sind: Montag 10 – 16 Uhr, Mittwoch 10 – 18.30 Uhr

Und bei allen Veranstaltungen in der Alten Kelter

Wir sind sehr dankbar für die vielen Bücherspenden, es sind wirklich tolle Bücher dabei und viel mehr als in unserem Bücherschrank Platz haben. Das heißt, wir werden immer wieder neue Bücher in den Schrank legen und auch Bücher austauschen.

Bitte auf Grund der begrenzten Kapazität keine DVDs, Videokassetten und Kassetten in den Bücherschrank legen.

Einkaufsfahrt

Die nächste Einkaufsfahrt findet am **Freitag, 15. Mai 2026** statt.

Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet einmal wöchentlich eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, melden Sie sich bitte bis Mittwoch 16 Uhr beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an. Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt. Das Angebot ist kostenlos, da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird und die Fahrer ehrenamtlich tätig sind.

Wir freuen uns, wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

Wir bieten einen Einkauf – Bringdienst an!

Wenn Sie etwas benötigen, dürfen Sie sich gerne bei uns melden und wir werden einen Bringservice organisieren. Es meldet sich bei Ihnen der Einkäufer, Sie schreiben eine Einkaufsliste oder geben Sie telefonisch durch und die Einkäufe werden Ihnen nach Hause gebracht.

Die ehrenamtlichen Fahrer sind immer freitags für die Einkaufsfahrt im Einsatz.

Gemeinsam schmeckt es am besten

Am Mittwoch, 20. Mai 2026 um 12 Uhr findet in der Alten Kelter der nächste offene Mittagstisch statt, es gibt Lachs mit Nudeln und Salat. Bei den Kosten von 10,00 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei.

Bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim anmelden, 07044 925314. Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

Buchele Gruppe

Ein guter Start in ein bewegtes Leben sind unsere gemeinsamen Runden!

Herzliche Einladung zu unseren gemeinsamen Runden.

Wann: jeden Mittwoch um 9 Uhr

Wo: Treffpunkt ist vor der Alten Kelter in Mönsheim

Sie sind ungefähr eine Stunde unterwegs.

Gemeinsam macht es mehr Spaß.

Sie müssen sich nicht anmelden und das Angebot ist kostenlos.

Mesamer Tausendfüßler am 19. Mai

Wir treffen uns um 13:30 Uhr am Marktplatz und wandern von dort aus durch den schönen Maienwald Richtung Iptingen bis zur Heubergkopf-Hütte.

Unsere ca. 10 km lange Rundwanderung führt uns dann über die Laiern und Buigen wieder zurück nach Mönsheim.

Vortrag am Mittwoch, 20. Mai 2026, 18:00 Uhr im alten Rathaus Klar hören – Klar Denken?

Es gibt einen evidenzbasierten Zusammenhang zwischen **gutem Hören** und **kognitivem Denkvermögen**. In diesem Vortrag referiert Karin Watzal die Hintergründe einer kognitiven Einschränkung zusammen mit der Hörakustikmeisterin Pauline Jung, die medizinische Hintergründe des Hörvermögens referiert.

Außer dem Risikofaktor eingeschränktes Hörvermögen werden punktuell weitere Risikofaktoren für eine Demenz angesprochen. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Kontakt: Soziales Netzwerk Mönsheim, 07044 925314, oder Consilio, 07231 308-500

Vorschau:

19. Mai Mesamer Tausendfüßler sind unterwegs

20. Mai offener Mittagstisch

20. Mai Vortrag Klar hören-klar Denken

26. Mai Mesamer E-Bike Treff

27. Mai Mönsheimer Foto-Treff

3. Juni offener Mittagstisch

9. Juni Mesamer E-Bike Treff

10. Juni Mönsheimer Cafe Treff

Jeden Freitag findet eine Einkaufsfahrt statt!

Bekanntmachungen**Schulverband „Heckengäu“ Enzkreis****Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit**

Auf Grund der §§ 5 Abs. 2 und 3, 13 Abs. 1 und 6 und 16 Abs. 4 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit den §§ 4 und 19 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat die Verbandsversammlung des Schulverbands „Heckengäu“ am 06.05.2026 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit beschlossen:

Artikel 1**Änderungen in § 2 der Satzung**

1. Der bisherige Absatz 4 wird neuer Absatz 5 und wie folgt gefasst:

(5) *Bei auswärtigen Dienstverrichtungen erhalten ehrenamtlich Tätige, neben der Entschädigung nach Absatz 1, Buchstabe b) und c), Absatz 3 sowie Absatz 4, eine Wegstreckenentschädigung in entsprechender Anwendung des § 5 Landesreisekostengesetz in der jeweils gültigen Fassung.*

2. Hinzufügen eines neuen Absatz 4 mit folgendem Wortlaut:

4) *Ehrenamtlich Tätige erhalten für die Betreuung und Pflege von Angehörigen einen Auslagenersatz, sofern ihnen während der Ausübung der ehrenamtlichen Tätigkeit Kosten für die Inanspruchnahme entgeltlicher Betreuung von pflege- oder betreuungsbedürftigen Angehörigen entstehen. Gegen Nachweis und schriftlicher Erklärung wird eine zusätzliche Entschädigung i.H.v. 100 % des eigentlichen Sitzungsgelds nach Absatz 3 gewährt. Es kann ein Nachweis über das Vorliegen der Erstattungsvoraussetzungen angefordert werden. Die Sätze 1 bis 3 gelten für Aufwendungen, welche aufgrund einer Schwerbehinderung während der Ausübung der ehrenamtlichen Tätigkeit für diese entstehen, sinngemäß.*

Artikel 2**Inkrafttreten**

Diese Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2026 in Kraft.

Hinweis:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeinde-

ordnung zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber dem Verband unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

Wiernsheim, 07.05.2026

Gez. Matthias Enz

Verbandsvorsitzender

Feuerwehr**Freiwillige Feuerwehr****Einheitsübung**

Die Einheit 2 trifft sich am 22. Mai um 19.30 Uhr zur Übung.

Ort: Pforzheimer Straße 85

Thema: Standard Wohnungsbrand

Schulen**Appenbergsschule****Waldmeisterlauf in Warmbronn**

Am Samstag, dem 2. Mai, war die Appenberggrundschule Mönsheim bereits zum dritten Mal beim Waldmeisterlauf in Warmbronn vertreten – und das mit großem Erfolg. Die 50. Jubiläumsveranstaltung lockte zahlreiche Teilnehmer und Zuschauer an. Die Veranstalter aus Warmbronn hatten im Vorfeld kräftig Werbung gemacht, doch die Mönsheimer standen ihnen bei der Anzahl der Teilnehmer kaum nach. Am Ende sicherte sich Warmbronn den ersten Platz in der Schulwertung, dicht gefolgt von Mönsheim auf Rang zwei.



Die Schülerläufe starteten ab 14.30 Uhr in verschiedenen Altersgruppen. Die 1,7 Kilometer lange Strecke führte zunächst durch das Stadion, begleitet von lautstarker Unterstützung der Eltern. Anschließend ging es um einen kleinen See herum zurück ins Sta-

dion, wo auf der Zielgeraden noch einmal alle Kräfte mobilisiert wurden. Die Kinder der Appenberggrundschule waren in ihren einheitlichen Trikots bestens zu erkennen und sorgten für einen starken Teamauftritt.

Besonders erfolgreich waren die Platzierungen der Mönsheimer Schüler.

Auch am Abend blieb die Stimmung sportlich: Zahlreiche Eltern gingen unter dem Jubel der Kinder beim Halbmarathon, dem 10-Kilometer-Lauf oder auf der 5-Kilometer-Strecke an den Start. So wurde der Waldmeisterlauf für die ganze Schulgemeinschaft zu einem gelungenen sportlichen Erlebnis.

Ein herzlicher Dank gilt allen Eltern, die ihre Kinder begleitet, angefeuert und diesen besonderen Tag unterstützt haben.

Ebenso danken möchte die Appenberggrundschule dem Autohaus Richt, welches weitere Trikots und Hosen gesponsert hat. Ebenfalls geht der Dank an das Sanitätshaus Unterweger, welches die Trikots bestellt und beflockt hat.

S. Henrich



LUS Heimsheim

An der LUS Heimsheim wird Zivilcourage und Mut großgeschrieben

Besuch des People's Theater in den 5. Klassen



In den 5. Klassen der Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim fand am 22.04.26 eine besondere Veranstaltung zum Thema Zivilcourage und Mobbing statt. Zu Besuch war das People's Theater aus Offenbach auf Einladung des Bundesprogramms Respect-Coaches.

Die Schauspielerinnen und Schauspieler des People's Theater führten eine realitäts- und schülernahe Situation aus dem Schulalltag vor. Im Mittelpunkt stand eine Szene, in der es um vier Schülerinnen und Schüler ging: Hans, Mario, Linda und Kim. In der dargestellten Situation filmte Hans seinen Mitschüler Mario während einer Sportübung, in der dieser keine gute Figur machte. Anschließend beschloss er gemeinsam mit Linda, das Video in die Klassengruppe zu stellen, um Mario bloßzustellen.

Eine weitere Schülerin, Kim, war mit diesem Vorgehen zwar nicht einverstanden, zeigte jedoch zunächst keine klare Zivilcourage und griff nicht aktiv ein. Genau an diesem Punkt setzte die anschließende Reflexion mit den Schülerinnen und Schülern an. Gemeinsam wurde besprochen, wie sich die einzelnen Beteiligten vermutlich gefühlt hatten – insbesondere Mario als Betroffener der Bloßstellung.

Ein besonderer Fokus lag darauf, sich in die Rolle von Kim hineinzuversetzen. Die Schülerinnen und Schüler überlegten, welche Handlungsmöglichkeiten Kim gehabt hätte und wie sie hätte reagieren können, um die Situation zu verhindern oder zu verbessern. Für diese Übung schlüpften die Schüler in die Rolle von Kim. Durch diesen Perspektivwechsel und das aktive Mitdenken wurden verschiedene Lösungsansätze erarbeitet.

Die Veranstaltung zielte darauf ab, das Bewusstsein für Mobbing zu schärfen und die Bedeutung von Mut und Zivilcourage hervorzuheben. Die Schülerinnen und Schüler lernten, dass es wichtig ist, nicht tatenlos zuzusehen, wenn anderen Unrecht geschieht, sondern Verantwortung zu übernehmen und einzugreifen.

Das People's Theater bot eine anschauliche und eindrucksvolle Möglichkeit, sich mit diesem wichtigen Thema auseinanderzusetzen und eigene Handlungsmöglichkeiten im Alltag zu reflektieren.

Ein Dankeschön an unsere beiden Respekt-Coaches Fr. Reineke und Hr. Murad für die Vermittlung der Theatergruppe aus Offenbach.

Haupt- und Realschulabschlussprüfungen an der LUS haben begonnen

Sie hängen wieder ...

die vielen Glückwunschlakate für unsere Prüflinge, gestaltet von Familienangehörigen oder Freunden und im Eingangsbereich aufgehängt, ein sichtbares Zeichen, dass nun der zentrale

Prüfungsteil der Abschlussklassen beginnt. Manche mit Farbe und Pinsel auf Leintücher handgemalt, andere mit professionellem Design auf Werbebanner gedruckt, allen gemeinsam ist der Wunsch nach Glück und Erfolg der Haupt- und Realschulabschlussprüfungen von Familien und Freunden.

Natürlich wünschen auch Schulleitung und Kollegium allen Schülerinnen und Schülern für die Abschlussprüfungen gutes Gelingen und viel Erfolg.



Erste Prüfung war traditionell die Deutschprüfung am vergangenen Freitag, dort wurden Rechtschreibung, Zeichensetzung und Grammatik geprüft. Unter anderem gab es auch Fragen zur Lektüre und eine produktive Schreibaufgabe – in diesem Schuljahr zum Jugendbuch „Als die Welt uns gehörte“ von Liz Kessler (RS) bzw. „Ein Schatten wie ein Leopard“ von Myron Levoy (HS).

Am Dienstag, 12.05.2026 ging es dann mit der Mathematik-Abschlussprüfung weiter. Seit einigen Jahren müssen die Prüflinge in diesem Fach in einem ersten Teil unter Beweis stellen, dass sie auch ohne Taschenrechner und Formelsammlung mit mathematischen Aufgabenstellungen zurechtkommen.

In der kommenden Woche ist dann am Dienstag, 19.05.2026 das Fach Englisch an der Reihe. Hier gliedert sich die schriftliche Prüfung in die Bereiche: Hörverstehen, textorientierte Aufgaben, kontextbezogene Aufgaben zu Wortschatz und Grammatik, themengebundene Sprachproduktion sowie Anwendung erworbener Arbeitstechniken und methodischer Fertigkeiten.

Die RealschülerInnen absolvieren dann vor den Pfingstferien noch die schriftliche Prüfung im Wahlpflichtfach, also entweder in Französisch, in Technik oder in AES (=Alltagskultur, Ernährung, Soziales). Allen Prüflingen wünschen wir viel Erfolg und gutes Gelingen.

Aus anderen Ämtern

Tipps zum Schutz vor Telefonbetrügern

Das Polizeipräsidium Pforzheim informiert:

Die Maschen der Betrüger sind sehr vielseitig. Sie gehen meist sehr raffiniert vor, um an das Geld ihrer Opfer zu kommen und richten hierbei beträchtlichen Schaden an.

Handwerker, Enkel oder Polizisten: Am Telefon geben sich Betrüger als vertrauenswürdige Personen aus, um Geld zu erbeuten.

Die Täter schaffen es, insbesondere ältere Menschen am Telefon zu verunsichern oder zu verängstigen. Viele sind dann bereit, Bargeld oder Wertsachen an die Kriminellen zu übergeben.

Der sogenannte „Schockanruf“ ist eine der häufigsten Betrugs-maschen. Beim Anruf geben sich die Täter zum Beispiel als Polizeibeamte aus. Die Betrüger teilen im Verlauf des Telefonates beispielsweise mit, dass ein Angehöriger der Angerufenen einen schweren Unfall verursacht habe. In der Folge wird den Opfern mitgeteilt, dass eine Haft nur nach Bezahlung eines hohen Geldbetrages (Kautions) abgewandt werden kann.

(Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/schockanrufe/>)

Bei der Betrugsmasche „Falscher Polizeibeamter“ geben sich die Betrüger am Telefon ebenfalls als Polizist aus und erfragen unter Vorwänden die finanziellen Verhältnisse der Opfer. Es wird dann behauptet, dass die Wertgegenstände zuhause nicht sicher sind. Deshalb werde ein Polizist in ziviler Kleidung vorbeikommen, um diese abzuholen und „in Sicherheit“ zu bringen.

(Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.polizei-beratung.de/medienangebot/detail/285-vorsicht-falscher-polizist-am-telefon/>)

Eine andere Vorgehensweise kann das Warnen der Betrüger vor Falschgeld sein, das überprüft werden muss. Oder die Warnung vor Kriminellen, die das Konto des Angerufenen plündern möchten. Die Betrugsmaschinen ändern sich stetig.

Alle Vorgehensweisen haben etwas gemeinsam:

Sie machen Angst und setzen die Betroffenen nicht nur emotional, sondern auch zeitlich stark unter Druck. Ziel der Kriminellen ist immer, an das Vermögen der Betroffenen, wie Bargeld, Gold oder Schmuck, zu gelangen.

Ausführliche Informationen finden sie unter:

<https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/> und www.polizei-beratung.de/medienangebot/detail/228-im-alltag-sicher-leben/

TIPPS FÜR IHRE SICHERHEIT

- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Legen Sie den Hörer sofort auf, wenn Ihnen etwas merkwürdig erscheint.
- Sprechen Sie am Telefon niemals über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse.
- Die Polizei ruft Sie niemals unter der Polizeinotrufnummer 110 an.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertgegenstände an unbekannte Personen.
- Sprechen Sie mit Ihrer Familie oder anderen Vertrauten über den Anruf.
- Wenn Sie unsicher sind: Rufen Sie die Polizei unter der 110 (ohne Vorwahl) oder Ihre örtliche Polizeidienststelle an. Nutzen Sie nicht die Rückruhfunktion.
- Eine Kautions gibt es in Deutschland nicht!

Glauben Sie, Opfer eines Betruges geworden zu sein?

Wenden Sie sich sofort an die Polizei und erstatten Sie Anzeige.

Ihre Polizei!

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

Die Bereitschaftspraxis Mühlacker hat seit 1. Oktober 2025 ihre Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen erweitert.

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst):

116117 (Anruf ist kostenlos.)

Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de.

Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis Mühlacker seit 01.10.2025

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Mühlacker

Enzkreis-Kliniken Mühlacker
Hermann-Hesse-Str. 34

75417 Mühlacker

Neu ab 01.10.2025

Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstr. 2-6

75175 Pforzheim

Öffnungszeiten:

Mi. 15 – 20 Uhr

Fr. 16 – 20 Uhr

Sa., So. und an Feiertagen 8 – 20 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Notdienst

Der Zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden:

Bereich Mühlacker unter 0621 38000816

Apothekennotdienst

Donnerstag, 14. Mai 2026 - Christi Himmelfahrt

Central-Apotheke Mühlacker, Bahnhofstraße 42

Telefon 07041 - 8 10 69 46

Samstag, 16. Mai 2026

Kirnbach-Apotheke Öschelbronn, Hauptstraße 36

Telefon 07233 - 9 71 15

Sonntag, 17. Mai 2026

Central-Apotheke Mühlacker, Bahnhofstraße 42

Telefon 07041 - 8 10 69 46

Tierärztliche Notdienste

14. Mai 2026 - Chr. Himmelfahrt

Kleintierpraxis Christiane Wack

Tel. 07157-20 473

16./17. Mai 2026

Kleintierpraxis Dr. Hildegunde Habel-Pöllmann

Tel. 07031-23 62 26

Weitere Informationen unter www.kleintiernotdienst-bb.de

DRK Aktionen

DRK-Wohnberatung Enzkreis: Eine Beratungsstelle für alle, die lange zu Hause wohnen bleiben wollen

Das selbstständige Leben zu Hause kann durch körperliche Einschränkungen, Krankheit, Behinderung oder Alter immer schwieriger werden. Treppen, schmale Türen, hohe Duscheinsteige, schwierige Badewannennutzung, niedrige Sitzmöbel oder Türschwellen machen das Leben zu Hause oft beschwerlich.

Die DRK-Wohnungsberatung Enzkreis berät zu den Themen Barriereabbau, Sicherheit, Wohnkomfort und Prävention. Eine Beratung kann auch schon vorab bei Umbaumaßnahmen und Renovierungen sinnvoll sein. Nutzen Sie das kostenlos Beratungsangebot des Enzkreises!

„Es ist schön, immer oder möglichst lange im vertrauten Wohnumfeld leben zu dürfen. Ich möchte dies durch meine ehrenamtliche Arbeit als Wohnberater unterstützen. Schon geringfügige Veränderungen oder der Einsatz von Hilfsmitteln können dazu beitragen, die Sicherheit und Selbstständigkeit zu gewährleisten.“ - Gerhard Hermann, ehrenamtlicher Wohnberater

Kontakt: Elke Brüstle-Ziegler (DRK-Wohnberatung Enzkreis)

Tel.: 07231/373-6108,

E-Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Auch wer sich eine Weiterbildung zum ehrenamtlichen Wohnberater vorstellen kann, ist herzlich eingeladen, sich zu melden.

Leben retten hat Style: Jetzt zur Blutspende und mit etwas Glück ein iPad Air gewinnen

Mit dem Frühling steigt auch die Lust auf Reisen, Ausflüge und Outdoor-Unternehmungen. Der DRK-Blutspendedienst bittet alle, die gesund sind und sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden!

Dass regelmäßiges Blutspenden entscheidend ist, liegt vor allem daran, dass einige Blutbestandteile nur wenige Tage haltbar sind. Blutspenden werden täglich zur Versorgung von Patient*innen benötigt - Feiertage stellen hier keine Ausnahme dar.

Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich rund 3.000 Spenden benötigt, um verletzten oder erkrankten Menschen zu helfen. Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe – eine

Information, die im Ernstfall lebensrettend sein kann. Vielen wird erst bewusst, wie überlebensnotwendig Blutspenden sein können, wenn sie selbst oder ihr näheres Umfeld gesundheitlich selbst betroffen sind. Um potenziellen Spender*innen mögliche Bedenken zu nehmen, erklärt, Nora Löhlein, Pressesprecherin des DRK-Blutspendedienstes, die aktuellen Kriterien: „Grundsätzlich darf jeder gesunde Mensch ab 18 Jahren Blut spenden. Wichtig ist ein Mindestgewicht von 50 Kilogramm und vor der Spende genug zu trinken und zu essen. Wer sich unsicher fühlt, dem empfehle ich einfach direkt zu zweit einen Termin für die Blutspende zu buchen. Zusammen Gutes tun ist doch gleich doppelt schön.“

AKTION: Jetzt Blut spenden und mit etwas Glück ein iPad gewinnen! Vom 13. Mai bis 5. Juni verlost der DRK-Blutspendedienst unter allen Spendenenden 10x ein iPad Air. Einfach Blutspendetermin buchen, im Aktionszeitraum Blut spenden und unter www.blutspende.de/lebenrettenhatstyle an der Verlosung teilnehmen.

Der Ablauf einer Blutspende:

Interessierte finden bequem online ihren Wunschtermin in der Region. Inklusive Anmeldung, dem ärztlichen Gespräch und einer kurzen Ruhephase nach der Spende sollte man rund 60 Minuten Zeit einplanen. Die eigentliche Blutentnahme dauert dabei nur etwa zehn Minuten.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende und alle Termine unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.

NÄCHSTER TERMIN in 71297 Mönsheim

**Freitag, den 22.05.2026
von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Turnhalle, Bergstraße 18**

Jetzt Termin buchen:

www.blutspende.de/termine



Sozialverband VdK

Ortsverband Mönsheim-Heimsheim



VdK-Umfrage: Große Mehrheit lehnt Einschränkungen in der Pflege ab

Im Zuge einer Pflegereform werden verschiedene Leistungskürzungen diskutiert, um Kosten zu senken. Der VdK wollte wissen: Inwiefern halten die Menschen diese Maßnahmen für akzeptabel? Die Umfrageergebnisse im Überblick:

Das klare Ergebnis: **Eine große Mehrheit der Bevölkerung lehnt Leistungskürzungen in der Pflege ab.** Die Ergebnisse zeigen eine klare gesellschaftliche Skepsis gegenüber möglichen Leistungskürzungen im Zuge einer Pflegereform. Vor dem Hintergrund der von der Bundesregierung angekündigten Sparmaßnahmen sieht der VdK die pflegerische Versorgung in Gefahr. Die Ergebnisse im Detail: **Zugang zu den Pflegegraden**

Eine deutliche Mehrheit der Bevölkerung spricht sich gegen einen **erschweren Zugang zu einem Pflegegrad**, wie er aktuell diskutiert wird, aus. Laut einer aktuellen YouGov-Umfrage im Auftrag des Sozialverbands VdK Deutschland halten insgesamt 77 Prozent der Befragten entsprechende Maßnahmen für nicht akzeptabel. Dabei lehnen 46 Prozent eine Erschwerung als „überhaupt nicht akzeptabel“ ab, weitere 31 Prozent bewerten sie als „eher nicht akzeptabel“. Wenn Sie weitere wichtige Informationen des Sozialverbandes VdK wissen möchten, dann rufen Sie bitte die nachfolgende Adresse des Ortsverbandes im Internet auf, dort sind wichtige und hilfreiche Informationen abrufbar:

bw.vdk.de/vor-ort/ov-moenheim-heimsheim/
Hans Kuhnle 1. Vorsitzender 07044 6949

Diakonie

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e. V.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 8:30 – 14:00 Uhr

Telefon 07044 905080

Fax 07044 9050839

Internet www.diakonie-heckengaeu.de

Lehmgrube 1/1, 71297 Mönsheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet – wir rufen Sie gerne zurück!



Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Sprechstunde

Jeden Donnerstag findet in Mönsheim eine **Sprechstunde** der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zu Hause zurecht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundversicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein weiteres persönliches Anliegen zu sprechen.
- Die Beratung ist kostenlos

Die Sprechstunde findet von 10 bis 12 Uhr im „Alten Rathaus Mönsheim“ innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07231 308-5023 oder claudia.fuellborn@enzkreis.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Mönsheim

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen

und Mitteilungen:

Bürgermeister Michael Maurer,
71297 Mönsheim, Schulstraße 2,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de